

# KONZERTDIREKTION CARL VOSS WIEN

SCHUBERTSAAL DES KONZERTHAUSES

Mittwoch den 29. März 1944, 19 Uhr

## KOMPOSITIONSABEND

## EDUARD CHIARI

A U S F Ü H R E N D E

**GERTRUDE GROB**

OPERNHAUS DER STADT WIEN / GESANG

**WOLF DAUCHA**

TENOR

**MARGARETHE SCHENK\***

GESANG

**ALBIN VRTEL\***

VIOLINE

**EVA VON CHIARI\***

GESANG

**DER KOMPONIST**

KLAVIER

V O R T R A G S F O L G E

1. Adagio B-dur . . . . . Der Komponist  
Etude G-dur . . . . .
2. Wolken — Ein Goldton zittert durch  
die Luft — Leichte Vögel . . . . . Eva von Chiari
3. Sonate G-dur für Violine und Klavier Albin Vrtel  
Lebhaft bewegt — Ruhig, sehr innig —  
Rasch, leidenschaftlich
4. Gang Mariens über das Gebirge —  
Dunkle Stunde — Dämmerstunde . . . . . Margarethe Schenk  
Albin Vrtel
5. Morgengruß — Frühlingstag — Vorwärts Gertrude Grob

P A U S E

6. Aus „Künstlerlegende“ . . . . . Gertrude Grob  
Wolf Daucha
7. Aus der Oper „Das Liebesnetz“ . . . . . Eva von Chiari  
Margarethe Schenk  
Wolf Daucha
8. Aus der Oper „Die Teufelsfuge“ . . . . . Eva von Chiari  
(Dichtung von Rudolf von Eichthal) Wolf Daucha

\* Mit Bewilligung der Reichshochschule für Musik

Konzertflügel Bösendorfer